



## Bibliographische Daten

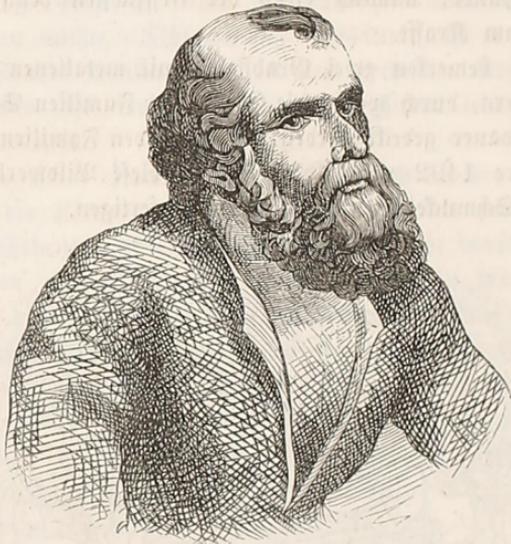
Titel: Nürnberg  
Ersteller: Philipp von Körber  
Signatur: Amb. 8. 1216

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

die liebliche Pietät, welche den Geist dieses Bildwerks durchweht.



Adam Krafft.

Vor der Mitte des großen Reliefs steht auf eigenem Postament eine metallene, fein durchbrochene Laterne, in welcher ehemals, nach dem Willen der Stifter, ein „ewiges Licht“ brannte. Das Postament zeigt die Jahreszahl 1492.

Indem wir nun den Chor völlig umkreisen, finden wir an den Pfeilern die Fortsetzungen der Darstellungen aus Christi Leidensgeschichte und gelangen dann zur großen Sakristei, welche, wie die kleinere, nur störend auf den Anblick des prachtvollen Chores wirkt. An der westlichen Wand dieser unschönen Sakristei steht unter einem gothischen

Schön  
darun  
Niete  
L  
schön  
von  
Zierl  
besten  
Drina  
Seite  
den  
Spigt  
sehr  
broche  
gesch  
det ei  
die, n  
den  
die  
welche  
Kirche  
wurde  
Lingen  
terung  
An de  
Säule  
bilder  
innern  
Adams  
welcher  
Nürn